

Skeena erhöht Eskay Creek Ressource auf 5,9 Moz AuEq¹ in gemessener und angezeigter Kategorie

Vancouver, BC (20. Juni 2023) Skeena Resources Limited (TSX: SKE, NYSE: SKE) ("Skeena" oder das "Unternehmen") - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/skeena-resources-ltd/> - freut sich, eine aktualisierte Mineralressourcenschätzung ("MRE") für das zu 100 % unternehmenseigene Gold-Silber-Projekt Eskay Creek ("Eskay Creek" oder das "Projekt") im Golden Triangle von British Columbia bekannt zu geben. Die aktualisierte MRE, die am 20. Juni 2023 in Kraft trat, beinhaltet zusätzliche 278 Bohrlöcher auf insgesamt 67.885 Metern, Verbesserungen der Ressourcenschätzungsmethoden und aktualisierte metallurgische Prozessgewinne.

2023 Eskay Creek MRE Highlights:

- Gesamte grubengebundene gemessene und angezeigte Ressource von 5,6 Millionen Unzen ("Moz") mit 3,47 g/t Goldäquivalent¹ ("AuEq"), einschließlich 4,1 Moz mit 2,57 g/t Au und 102,5 Moz Ag mit 63,63 g/t Ag
- Die an die Grube gebundene gemessene und angezeigte Ressource ist um 0,43 Moz AuEq¹ gestiegen, was einem Wachstum von 8 % entspricht.
- Gemessene Kategorie AuEq¹ Die Ressource stieg um 23 % und macht nun 73 % der gesamten grubengebundenen MRE aus, gegenüber 63 % in der vorherigen Schätzung
- MRE berichtet unter Verwendung konservativer Rohstoffpreise von 1.700 US\$/oz Au und 23 US\$/oz Ag
- Die auf die Ressource angewandte metallurgische Prozessausbeute beträgt 84 % Au und 88 % Ag

Tabelle 1 Tabelle 1: 2023 Gemessene, angezeigte und abgeleitete Grubenressourcen mit einem Grenzwert von 0,7 g/t AuEq¹ Cut-off-Gehalt

Kategorie	Tonnen (000)	AuEq ¹ (g/t)	Au (g/t)	Ag (g/t)	AuEq ¹ Unzen (000)	Au Unzen (000)	Ag Unzen (000)
Gemessen	27,881	4.60	3.34	88.91	4,126	2,997	79,701
Angegeben	22,229	2.05	1.60	31.91	1,465	1,142	22,803
M+I insgesamt	50,109	3.47	2.57	63.63	5,591	4,138	102,504
Abgeleitet	643	1.92	1.46	32.33	40	30	668

Tabelle 2: Gemessene, angezeigte und abgeleitete Untertage-Ressourcen für 2023 mit einem Cutoff-Gehalt von 3,2 g/t AuEq¹ Cut-off-Gehalt unter der Annahme von Stollen- und Auffüllungsmethoden

¹ Bei allen Verweisen auf AuEq in dieser Veröffentlichung für das MRE 2023 wurde die metallurgische Gewinnung gemäß der Berechnung berücksichtigt: $AuEq = ((Au (g/t) * 1700 * 0,84) + (Ag (g/t) * 23 * 0,88)) / (1700 * 0,84)$. 1.700 US\$/oz Au, 23 US\$/oz Ag, 84 % Goldgewinnung und 88 % Silbergewinnung. Detaillierte Anmerkungen zur Schätzung für 2023 finden Sie am Ende dieser Pressemitteilung.

Kategorie	Tonnen (000)	AuEq ¹ (g/t)	Au (g/t)	Ag (g/t)	AuEq ¹ Unzen (000)	Au Unzen (000)	Ag Unzen (000)
Gemessen	838	7.31	5.29	142.59	197	142	3,842
Angegeben	989	4.91	4.12	55.68	156	131	1,771
M+I insgesamt	1,827	6.01	4.66	95.54	353	274	5,613
Abgeleitet	272	4.57	4.21	25.37	40	37	222

Paul Geddes, Senior Vice President of Exploration & Resource Development von Skeena, kommentierte: "Im Rahmen dieser MRE wurden umfangreiche Analysen durchgeführt, darunter eine neue Methodik zur Einschränkung des Einflusses hochgradiger Mineralisierungen in der Nähe früher abgebauter Gebiete, die Optimierung der Blockgrößen für eine selektive Gewinnung und eine zusätzliche konservative Vorgehensweise mit den aus der FS 2022 abgeleiteten Prozessgewinnen. Die im Jahr 2022 durchgeführten Explorations- und Abgrenzungsbohrungen im Umfeld der neuen Zonen 23 und 21A West haben zu einer positiven Kapitalrendite geführt."

Randy Reichert, President & CEO von Skeena, kommentiert weiter: "Mit dem Ergebnis von zusätzlichen 432.000 Unzen Goldäquivalent sind wir mit dem anhaltenden Ressourcenwachstum bei Eskay Creek sehr zufrieden. Wir haben erfolgreich einen beträchtlichen Teil der angezeigten Ressourcen in die gemessene Kategorie umgewandelt, was unser Vertrauen in die Lagerstätte erhöht. Da die meisten der in diesem Update enthaltenen Ressourcen in die gemessenen und angezeigten Kategorien fallen, gehen wir davon aus, dass ein großer Prozentsatz in Reserven umgewandelt wird, wodurch sich die Lebensdauer der Mine in der endgültigen Machbarkeitsstudie im vierten Quartal 2023 um ein Jahr oder mehr verlängern könnte."

Tabelle 3: Vergleich der eingeschränkten Ressourcen für 2022-2023

2023 Grube Eingeschränkte Ressource							
Kategorie	Tonne n (000)	AuEq ¹ (g/t)	Au (g/t)	Ag (g/t)	AuEq ¹ Unzen (000)	Au Unzen (000)	Ag Unzen (000)
Gemessen	27,881	4.60	3.34	88.91	4,126	2,997	79,701
Angegeben	22,229	2.05	1.60	31.91	1,465	1,142	22,803
M+I insgesamt	50,109	3.47	2.57	63.63	5,591	4,138	102,504
Abgeleitet	643	1.92	1.46	32.33	40	30	668

2022 Grube Eingeschränkte Ressource							
Kategorie	Tonne n (000)	AuEq ² (g/t)	Au (g/t)	Ag (g/t)	AuEq ² Unzen (000)	Au Unzen (000)	Ag Unzen (000)
Gemessen	21,784	4.80	3.50	92.40	3,355	2,481	64,679
Angegeben	24,724	2.30	1.80	37.60	1,804	1,400	29,896
M+I insgesamt	46,508	3.50	2.60	63.20	5,159	3,881	94,575

² Bei allen Verweisen auf AuEq in dieser Veröffentlichung für das MRE 2022 wurde die metallurgische Gewinnung nicht berücksichtigt: AuEq = Au(g/t) + [Ag (g/t)/74]. 1.700 US\$/oz Au, 23 US\$/oz Ag.

Abgeleitet	3,420	1.50	1.30	20.20	170	140	2,222
------------	-------	------	------	-------	-----	-----	-------

2022 - 2023 Vergleich der begrenzten Ressourcen in der Grube							
Kategorie	Tonne n (000)	AuEq ^{1,2} (g/t)	Au (g/t)	Ag (g/t)	AuEq ^{1,2} Unzen (000)	Au Unzen (000)	Ag Unzen (000)
Gemessen	+28%	-4%	-4%	-4%	+23%	+21%	+23%
Angegeben	-10%	-11%	-11%	-15%	-19%	-18%	-24%
Kategorie	Tonne n (000)	AuEq ^{1,2} (g/t)	Au (g/t)	Ag (g/t)	AuEq ^{1,2} Unzen (000)	Au Unzen (000)	Ag Unzen (000)
M+I insgesamt	+8%	-1%	-1%	+1%	+8%	+7%	+8%
Abgeleitet	-81%	+28%	+12%	+60%	-77%	-78%	-70%

Diskussion über eingeschränkte Grubenressourcen

Die Grubenparameter der MRE 2023, die zur Bestimmung der Ressourcen mit hinreichenden Aussichten auf einen wirtschaftlichen Abbau verwendet wurden, entsprechen jenen, die für die MRE 2022 verwendet wurden, abgesehen von den aktualisierten metallurgischen Verarbeitungsgewinnen von 84 % Gold und 88 % Silber, die der Machbarkeitsstudie 2022 zugrunde lagen. Der Unterschied bei den angenommenen Prozessgewinnen führte zu einer Verflachung der Ressourcen-Meldegrube in bestimmten Gebieten im Vergleich zur MRE 2022. Umgekehrt ergaben die Bohrprogramme 2022 in den Zonen 23 und 21A West neue Ressourcen, die zu Grubenerweiterungen führten.

Tabelle 4: Annahmen für das Szenario mit eingeschränktem Grubenbetrieb zur Bestimmung des Cut-off-Gehalts mit vernünftigen Aussichten auf eine wirtschaftliche Gewinnung

Eingabe-Parameter	2022 Wert	2023 Wert	Einheit
Grubenwand-Winkel	45	45	Abschlüsse
Referenz Bergbaukosten	3.00	3.00	US-Dollar pro abgebaute Tonne
Rückgewinnung im Bergbau	95	95	Prozentsatz
Bergbau Verwässerung	5	5	Prozentsatz
Verarbeitungskosten	15.50	15.50	US-Dollar pro verarbeiteter Tonne
Allgemeines und Verwaltung	6.00	6.00	US-Dollar pro Tonne Verallgemeinert
Prozess Rückgewinnung Au	90	84	Prozentsatz
Prozess Rückgewinnung Ag	80	88	Prozentsatz
Goldpreis	1700	1700	US-Dollar pro Unze
Silberpreis	23	23	US-Dollar pro Unze
Transport-/Raffinierungskosten Au	25.00	18.50	US-Dollar pro Unze
Transport-/Raffinierungskosten Ag	-	7	US-Dollar pro Unze
Verhältnis der Streifen	7.55:1	7.14:1	Abfall:Erz

Unterirdische eingeschränkte Ressource

Bei den gemeldeten Untertage-Ressourcen ist keine wesentliche Änderung eingetreten. Die Abweichung bei den Resttonnagen im Vergleich zur MRE 2022 ist größtenteils auf die neue Grubengeometrie 2023 und den geotechnischen Puffer von 1 Meter um die unterirdischen Grubenbaue zurückzuführen, der aufgrund der selektiven Natur der Drift- und Füllmethode entfernt

wurde. Die aktuellen MRE für die Untertage-Ressourcen befinden sich in der Nähe der geplanten Grube. Die Bohrungen des Unternehmens im Jahr 2022 in der Entdeckung Eskay Deeps haben sich noch nicht auf die unterirdische Ressource ausgewirkt, da die beiden Bohrlöcher weit auseinander liegen.

Tabelle 5: Annahmen für das Untertage-Szenario zur Bestimmung der Cut-off-Gehalte mit vertretbaren Aussichten auf eine wirtschaftliche Gewinnung unter Annahme von Stollen- und Versatzabbauverfahren

Eingabe-Parameter	Wert	Einheit
Referenz Bergbaukosten	100.00	US-Dollar pro abgebaute Tonne
Verarbeitungskosten	25.00	US-Dollar pro verarbeiteter Tonne
Allgemeines und Verwaltung	12.00	US-Dollar pro Tonne Verallgemeinert
Prozess Rückgewinnung Au	84	Prozentsatz
Prozess Rückgewinnung Ag	88	Prozentsatz
Goldpreis	1700	US-Dollar pro Unze
Silberpreis	23	US-Dollar pro Unze
Transport-/Raffinierungskosten Au	18.50	US-Dollar pro Unze
Transport-/Raffinierungskosten Ag	7.00	US-Dollar pro Unze

Änderung der Blockgröße

In der MRE 2023 wird nun eine reguläre Blockgröße von 5 x 5 x 2,5 Metern (XYZ) verwendet, um künftige wirtschaftliche Analysen, die einen selektiveren Abbau in Betracht ziehen, besser zu informieren. Dies wird auch in die endgültige Machbarkeitsstudie (DFS") einfließen, wobei 10-Meter-Bänke mit drei Schürfgruben pro Bank und kleineren Tieflöffelbaggern aufgeteilt werden. Bei der auf die Grube 2022 beschränkten MRE wurden 10 x 10 x 5 m große Hauptblöcke mit 5 x 5 x 2,5 m großen Unterblöcken verwendet, die für die Planung eines selektiveren Abbaus nicht so gut geeignet sind.

Hochgradiger Sperrpuffer rund um historische Haltestellen

Im MRE-Modell 2022 wurde ein 1-Meter-Puffer verwendet, der die unterirdischen Stollen einschließt, um den Einfluss der zuvor abgebauten, extrem hochgradigen Bohrlochproben einzuschränken und zu begrenzen. Das Modell 2023 wendet nun 15 g/t AuEq¹ Cutoff-Gehalte an, die in der Ausrichtung des Contact Mudstone modelliert wurden, um den Einfluss der extrem hohen Gehalte einzuschränken und zu begrenzen. Diese Methode bildet eine geologisch fundiertere Domäne, als wenn nur die historischen Untertagebohrungen verwendet werden.

Anwendung der dynamischen Anisotropie

Die NEX- und HW-Zonen wurden im Modell von Skeena aus dem Jahr 2022 unter Verwendung des Einzel-Such-Ellipsoids des Variogramms geschätzt. Im aktualisierten Modell 2023 wurde die dynamische Anisotropie verwendet, die die gefaltete Ausrichtung der Suchellipse blockweise anpasst, wobei die Ausrichtung des Contact Mudstone als Richtwert diente. Im Vergleich zum MRE 2022 führt die Verwendung der dynamischen Anisotropie zu einer robusteren Schätzung.

Abgleich des Ressourcenmodells

Als Test, um die Genauigkeit des neuen Modells zu bestimmen, zeigt eine interne Abgleichstudie des historisch abgebauten Teils des MRE 2023, dass die Gehalte mit der aktualisierten

Ressourcenmethodik den Gold- und Silbergehalten der gemeldeten historischen Minenproduktion im Vergleich zum Modell 2022 näher kommen. Dieser verbesserte Abgleich schafft zusätzliches Vertrauen in die Methoden und Optimierungen, die auf die MRE 2023 angewendet wurden.

Tabelle 6: 2023 Eskay Creek Consolidated Pit Constrained Resources (0,7 g/t AuEq¹ Cut-off-Gehalt) und Untertage-Ressourcen (3,2 g/t AuEq¹ Cut-Off-Gehalt)

Kategorie	Tonnen (000)	AuEq ¹ (g/t)	Au (g/t)	Ag (g/t)	AuEq ¹ Unzen (000)	Au Unzen (000)	Ag Unzen (000)
Gemessene Grube	27,881	4.60	3.34	88.91	4,126	2,997	79,701
Gemessen UG	838	7.31	5.29	142.59	197	142	3,842
Gesamt Gemessen	28,719	4.68	3.40	90.48	4,323	3,139	83,542
Angezeigte Grube	22,229	2.05	1.60	31.91	1,465	1,142	22,803
Angezeigt UG	989	4.91	4.12	55.68	156	131	1,771
Insgesamt Angezeigt	23,218	2.17	1.71	32.92	1,621	1,273	24,574
M+I-Grube	50,109	3.47	2.57	63.63	5,591	4,138	102,504
M+I UG	1,827	6.01	4.66	95.54	353	274	5,613
M+I insgesamt	51,937	3.56	2.64	64.75	5,944	4,412	108,117
Geschätzte Grube	643	1.92	1.46	32.33	40	30	668
Abgeleitet UG	272	4.57	4.21	25.37	40	37	222
Insgesamt Abgeleitet	915	2.71	2.28	30.26	80	67	890

Eskay Creek 2023 MRE Anmerkungen:

Die in dieser Pressemitteilung veröffentlichten Mineralressourcen wurden anhand der Standards des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum (CIM[®]) für die Definition von Mineralressourcen und -reserven sowie anhand von Richtlinien geschätzt, die vom ständigen Ausschuss des CIM für die Definition von Reserven erstellt und vom CIM-Rat angenommen wurden.

- Mineralressourcen sind keine Mineralreserven und haben keine nachgewiesene wirtschaftliche Lebensfähigkeit. Es besteht keine Gewissheit, dass die geschätzten Mineralressourcen ganz oder teilweise in Mineralreserven umgewandelt werden können.
- Gemäß 43-101 ist die unabhängige und qualifizierte Person für das MRE-Projekt Eskay Creek Frau Terre Lane MMSA QP, ein eingetragenes Mitglied der Society for Mining, Metallurgy and Exploration. Dr. Hamad Samari MMSA QP, ebenfalls ein eingetragenes Mitglied der Society for Mining, Metallurgy and Exploration, ist die unabhängige und qualifizierte Person für die Geologie von Eskay Creek.
- Das Datum des Inkrafttretens der MRE ist der 20. Juni 2023.
- Die Ressourcen werden für die grubengebundenen Ressourcen innerhalb eines Grubenmantels und für die Untertage-Ressourcen innerhalb von optimierten Stollenformen mit 5 % Erzverlust ausgewiesen: Beide werden als aussichtsreich für einen wirtschaftlichen Abbau angesehen.
- In Übereinstimmung mit den Empfehlungen von 43-101 wurde die Anzahl der metrischen Tonnen auf das nächste Tausend gerundet. Etwaige Diskrepanzen in den Gesamtwerten sind auf Rundungseffekte zurückzuführen.
- Metallurgische Ausbeuten, die sich aus Testarbeiten mit durchschnittlich 84 % Au und 88 % Ag ergeben, wurden bei der Bestimmung der Cutoff-Gehalte und der AuEq¹ Berechnung für die Tagebau- und Untertage-Ressourcen verwendet.
- Als Metallpreise wurden 1.700 US\$/oz Au und 23 US\$/oz Ag angesetzt.

- Die Cut-off-Gehalte basieren auf Metallpreisen von 1.700 US\$/Unze Au, 23 US\$/Unze Ag, einer Goldgewinnung von 84 % und einer Silbergewinnung von 88 % und berücksichtigen keine Einnahmen aus anderen Metallen.
- $AuEq = ((Au(g/t) \cdot 1700 \cdot 0,84) + (Ag(g/t) \cdot 23 \cdot 0,88)) / (1700 \cdot 0,84)$.
- Der berechnete Cut-off-Gehalt für die Grube wurde mit 0,47 g/t AuEq¹ ermittelt, während der Cut-off-Gehalt für den Untertagebau im Stollen- und Füllverfahren auf 3,2 g/t AuEq berechnet wurde.¹ Für die MRE wurde ein grubengebundener Cutoff-Gehalt von 0,7 g/t AuEq¹ für das MRE ausgewählt. Die Cut-off-Gehalte müssen unter Berücksichtigung der vorherrschenden Marktbedingungen (einschließlich Goldpreise, Wechselkurse und Kosten) neu bewertet werden.
- Ein reguläres Modell wurde mit 5 x 5 x 2,5 Meter großen Blöcken erstellt.
- Seit dem Abschluss der FS-MRE-Datenbank 2022 am 11. September 2021 wurden weitere 278 Bohrlöcher mit 67.885 m Bohrungen in diese Schätzung aufgenommen.
- Die Blocktonnage wurde anhand von durchschnittlichen Messungen der spezifischen Dichte unter Verwendung von Lithologie- und Mineralisierungsdomänen geschätzt. Das spezifische Gewicht wurde im Blockmodell kodiert und reicht von 2,6 g/cm³ bis 3,1 g/cm³.
- Das geologische Modell wurde aktualisiert und umfasst nun sieben Intrusionskörper auf dem Grundstück.
- Einhundertein (101) Mineralisierungsdomänen wurden in Leapfrog GeoTM (Seequent) erstellt und zwei (2) Mineralisierungsdomänen wurden mit Maptek Vulcan erstellt. Insgesamt wurden vierzehn (14) hochgradige Domänen und neunundachtzig (89) niedriggradige Domänen erstellt. Die Mineralisierungsdomänen wurden in große Verwerfungsblöcke und historische Bergbauzonen unterteilt.
- Die hochgradigen Bereiche wurden mithilfe einer Indikator-RBF-Interpolation unter Verwendung eines Cut-off-Gehalts von 15 g/t AuEq¹ und dynamischer Anisotropie entlang der Ausrichtung des Contact Mudstone erstellt.
- Die Bereiche mit niedrigeren Gehalten wurden mit drei Methoden erstellt: (1) eine Indikator-RBF-Interpolation mit einem nominalen Cutoff-Gehalt von 0,5 g/t AuEq¹ und einer Wahrscheinlichkeit von 50 % im Contact Mudstone, (2) das Tool Interval Selection mit einem Cutoff-Gehalt von ~ 0,5 g/t AuEq¹ in den übrigen Lithologien und (3) zwei kleine, manuell erstellte Wireframes in Vulcan.
- Alle einhundertdrei (103) Mineralisierungsdomänen wurden geschätzt und jene Blöcke, die innerhalb der optimierten Grubenhülle bei einem Cutoff-Gehalt von 0,7 g/t AuEq¹ enthalten waren, wurden als grubeneingeschränkte Ressourcen gemeldet. Der Teil der Mineralisierungsbereiche, der unterhalb des Niveaus der optimierten Grube lag, wurde in den optimierten Formen der unterirdischen Stollen gemeldet.
- Die Gehaltskappung wurde bei den Proben vor der Zusammenstellung durchgeführt. Die Goldkappung reichte von 115 g/t bis 1700 g/t in den hochgradigen Bereichen und von 2,4 g/t bis 350 g/t in den niedriggradigen Bereichen. Die Silberkappung lag zwischen 200 g/t und 60.000 g/t in den hochgradigen Bereichen und zwischen 30 g/t und 22.000 g/t in den niedriggradigen Bereichen.
- Die Proben wurden unter Beachtung der Domänengrenzen zu 1 m langen Kompositen zusammengesetzt. Die Kompositen wurden gleichmäßig in der Länge verteilt.
- Gold- und Silbervariogramme wurden verwendet, um die räumliche Beziehung von Kompositen über die Entfernung zu bestimmen. Anhand von 1-Meter-Kompositen wurden die primäre Ausrichtung, Nuggets, Schwellen und Bereiche nach Zonen ermittelt. Variogramme wurden für die wichtigsten einzelnen lithologisch getrennten Zonen erstellt. Wenn in einer Zone zu wenige Proben vorhanden waren, wurde das Variogramm der ähnlichsten Zone verwendet.
- Für die Schätzung von Gold und Silber wurde in allen Bereichen das gewöhnliche Kriging-Verfahren verwendet, mit Ausnahme von zwei kleinen Zonen im Wasserturm, die mittels Inverse Distance geschätzt wurden.
- Die Ressourcen wurden mit Maptek Vulcan TM (Version 2022.4.1) geschätzt.
- Die Suchrichtungen wurden mit Dynamic Anisotropy unter Verwendung einer Oberfläche, die die lokale lithologische Einheit nachahmt, geändert. Die dynamische Anisotropie wurde in den Zonen 21A, 21B, 21C, 21Be, NEX, HW und LP verwendet. Für die übrigen Zonen wurde eine durch das Variogramm definierte Orientierung verwendet.
- Zwischen allen Zonen wurden harte Grenzen eingehalten.
- Die Mineralressourcen wurden in drei Durchgängen mit zunehmenden Suchradien auf der Grundlage der Variogrammbereiche geschätzt. Durchgang 1 entsprach dem Variogrammbereich, Durchgang 2 entsprach dem Zweifachen des Variogrammbereichs und Durchgang 3 entsprach dem Vierfachen des Variogrammbereichs. Durchgang 3 wurde nur für globale statistische Berichte und nicht für die Klassifizierung verwendet.
- Gemessene, angezeigte und abgeleitete Ressourcen wurden nach dem folgenden Schema klassifiziert:
 - Die Kategorie "Gemessen" wird durch Blöcke definiert, die nur in Durchgang 1 interpoliert wurden, wobei mindestens 4 Bohrlöcher, eine Kriging-Varianz von weniger als 0,4 und ein durchschnittlicher Abstand von weniger als 18 m zu den Goldkompositen verwendet wurden;

- Die angezeigte Kategorie wird durch Blöcke definiert, die nur in Durchgang 1 interpoliert wurden, wobei mindestens 3 Bohrlöcher verwendet wurden;
- Die abgeleitete Kategorie wird nur durch Blöcke definiert, die während der Durchgänge 1 und 2 interpoliert wurden, wobei mindestens zwei Bohrlöcher und ein durchschnittlicher Abstand von weniger als 100 Metern zu Goldkompositen verwendet wurden.
- Ein Versatz von 0,2 Metern umgibt die unterirdischen Grubenbaue. Jegliche Mineralisierung, die innerhalb dieses Puffers vorkommt, ist in der MRE nicht enthalten.
- Die Schätzungen werden in metrischen Einheiten (Meter, Tonnen und g/t) angegeben. Der Metallgehalt wird in Feinunzen angegeben (metrische Tonne x Gehalt / 31,10348).
- Weder dem Unternehmen noch GRE sind bekannte Umwelt-, Genehmigungs-, Rechts-, Eigentums-, Steuer-, soziopolitische, Marketing- oder andere relevante Probleme bekannt, die diese Mineralressource wesentlich beeinflussen könnten.
- Die Menge und der Gehalt der gemeldeten abgeleiteten Mineralressourcen in dieser Schätzung sind ungewisser Natur und es wurden nicht genügend Explorationen durchgeführt, um die abgeleiteten Mineralressourcen in angezeigte Mineralressourcen umzudefinieren. Es ist ungewiss, ob weitere Explorationen dazu führen werden, dass sie in die Kategorie der angezeigten Mineralressourcen aufgewertet werden.
- Das Unternehmen ist der Ansicht, dass das Wachstum und die Umwandlung der Ressourcen nicht wesentlich genug sind, um die Herausgabe eines neuen technischen Berichts für dieses MRE-Update zu rechtfertigen. Das Unternehmen plant jedoch, einen neuen technischen Bericht in Verbindung mit der endgültigen Machbarkeitsstudie (DFS) einzureichen, die für das vierte Quartal 2023 erwartet wird.

Über Skeena

Skeena Resources Limited ist ein kanadisches Bergbauexplorations- und Erschließungsunternehmen, das sich auf die Wiederbelebung der ehemals produzierenden Gold-Silber-Mine Eskay Creek im Tahltan-Territorium im Goldenen Dreieck im Nordwesten von British Columbia (Kanada) konzentriert. Das Unternehmen veröffentlichte im September 2022 eine Machbarkeitsstudie für Eskay Creek, die einen Nettogegenwartswert (NPV) von 5 % nach Steuern in Höhe von 1,4 Mrd. C\$, einen IRR von 50 % und eine Amortisation von 1 Jahr bei einem Preis von 1.700 US\$/Unze Au und 19 US\$/Unze Ag aufweist.

Im Namen des Board of Directors von Skeena Resources Limited,

Walter Coles
Exekutiver Vorsitzender

Randy Reichert
Präsident und CEO

Kontaktinformationen

Anlegeranfragen: info@skeenaresources.com

Telefon Büro: +1 604 684 8725

Website des Unternehmens: www.skeenaresources.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger & Marc Ollinger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Qualifizierte Personen

Terre Lane, (MMSA QP), Principal Mining Engineer bei Global Resource Engineering Ltd. ist eine unabhängige qualifizierte Person gemäß 43-101 und hat den Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft

und genehmigt. Frau Lane ist für die Mineralressourcenschätzung 2023 für die Lagerstätte Eskay Creek verantwortlich. In Übereinstimmung mit dem National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects hat Paul Geddes, P.Geo. Senior Vice President Exploration and Resource Development, ist die qualifizierte Person für das Unternehmen und hat den technischen und wissenschaftlichen Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt. Das Unternehmen hält sich bei der Durchführung, Dokumentation und Berichterstattung über die Explorationsaktivitäten auf seinen Projekten streng an die CIM Best Practices Guidelines.

Vorsichtiger Hinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen

Bestimmte Aussagen und Informationen, die in dieser Pressemitteilung enthalten sind oder auf die verwiesen wird, stellen "zukunftsgerichtete Informationen" und "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetze dar (zusammenfassend "zukunftsgerichtete Aussagen"). Diese Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse oder unsere zukünftige Leistung. Die Verwendung von Wörtern wie "antizipiert", "glaubt", "schlägt vor", "erwägt", "generiert", "zielt ab", "ist projiziert", "ist geplant", "erwägt", "schätzt", "erwartet", "wird erwartet", "potentiell" und ähnlichen Ausdrücken oder Aussagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse "ergriffen werden können", "könnten", "werden", "könnten" oder "würden", können zukunftsgerichtete Aussagen kennzeichnen. Alle Aussagen, die nicht auf historischen Fakten beruhen, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zu den hierin enthaltenen spezifischen zukunftsgerichteten Aussagen zählen unter anderem Aussagen zu den Ergebnissen der Machbarkeitsstudie, zur Verarbeitungskapazität der Mine, zur voraussichtlichen Lebensdauer der Mine, zu den wahrscheinlichen Reserven, zu den geschätzten Kapital- und Betriebskosten des Projekts, zu den laufenden Kosten, zu den Ergebnissen von Testarbeiten und Studien, zu den geplanten Umweltverträglichkeitsprüfungen, zu den zukünftigen Metallpreisen, zu Metallkonzentraten sowie zu zukünftigen Explorations- und Erschließungsarbeiten. Solche zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf wesentlichen Faktoren und/oder Annahmen, zu denen unter anderem die Schätzung von Mineralressourcen und -reserven, die Realisierung von Ressourcen- und Reservenschätzungen, Metallpreise, Besteuerung, die Schätzung, der Zeitplan und der Umfang zukünftiger Explorations- und Erschließungsarbeiten, Kapital- und Betriebskosten, die Verfügbarkeit von Finanzierungen, der Erhalt von behördlichen Genehmigungen, Umweltrisiken, Rechtsstreitigkeiten und die hier und in der MD& A des Unternehmens dargelegten Annahmen gehören. A für das am 31. Dezember 2022 zu Ende gegangene Geschäftsjahr, der zuletzt eingereichten Zwischenbilanz und dem Jahresinformationsblatt ("AIF") des Unternehmens vom 22. März 2023. Solche zukunftsgerichteten Aussagen stellen die Erwartungen, Schätzungen und Prognosen der Unternehmensleitung in Bezug auf künftige Ereignisse oder Umstände zum Zeitpunkt der Abgabe der Aussagen dar und basieren notwendigerweise auf verschiedenen Schätzungen und Annahmen, die zwar vom Unternehmen zum Zeitpunkt der Abgabe der Aussagen als angemessen erachtet werden, jedoch keine Garantie für künftige Leistungen darstellen. Die tatsächlichen Ereignisse und Ergebnisse können erheblich von den hier beschriebenen abweichen und unterliegen erheblichen betrieblichen, geschäftlichen, wirtschaftlichen und regulatorischen Risiken und Unsicherheiten. Zu den Risiken und Ungewissheiten, die sich auf die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung auswirken können, zählen unter anderem: die inhärenten Risiken, die mit der Exploration und Erschließung von Mineralkonzessionsgebieten verbunden sind, einschließlich der Erteilung von Genehmigungen und anderer behördlicher Genehmigungen; Änderungen der wirtschaftlichen Bedingungen, einschließlich Änderungen des Goldpreises und anderer Schlüsselvariablen; Änderungen der Minenpläne und andere Faktoren, einschließlich Unfälle, Geräteausfälle, schlechtes Wetter und andere Verzögerungen bei der Projektdurchführung, von denen viele außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen; Umweltrisiken und unvorhergesehene Rekultivierungskosten sowie andere Risikofaktoren, die in der MD&A des Unternehmens für das am 31. Dezember 2022 zu Ende gegangene Jahr, in der zuletzt eingereichten Interim MD&A, im AIF vom 22. März 2023, im Short Form Base Shelf Prospectus des Unternehmens vom 31. Januar 2023 und in den anderen regelmäßigen Einreichungen des Unternehmens bei den Wertpapier- und Regulierungsbehörden in Kanada und den Vereinigten Staaten, die auf SEDAR unter www.sedar.com oder auf EDGAR unter www.sec.gov.

Die Leser sollten sich nicht in unangemessener Weise auf solche zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren und/oder zu revidieren, es sei denn, dies ist nach den geltenden Wertpapiergesetzen erforderlich.

Vorsichtshinweis für U.S.-Investoren bezüglich der Schätzungen von Mineralreserven und Mineralressourcen

Die Mineralreserven und Mineralressourcen von Skeena, die in diesem Dokument enthalten sind oder auf die verwiesen wird, wurden gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects ("NI 43-101") geschätzt, wie von den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden vorgeschrieben, die sich von den Anforderungen der US-

amerikanischen Wertpapiergesetze unterscheiden. Die Begriffe "Mineralreserve", "nachgewiesene Mineralreserve", "wahrscheinliche Mineralreserve", "Mineralressource", "gemessene Mineralressource", "angezeigte Mineralressource" und "abgeleitete Mineralressource" sind kanadische Bergbauausdrücke, die gemäß NI 43-101 und den vom CIM Council verabschiedeten "CIM Definition Standards - For Mineral Resources and Mineral Reserves" des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum ("CIM") (in der jeweils gültigen Fassung, die "CIM Definition Standards") definiert sind. Diese Standards unterscheiden sich erheblich von den Offenlegungsanforderungen der U.S. Securities and Exchange Commission in Regulation S-K Subpart 1300 (die "SEC Modernization Rules") für Mineralgrundstücke. Skeena unterliegt derzeit nicht den SEC-Modernisierungsregeln. Dementsprechend kann sich die Offenlegung der Mineralisierung und anderer technischer Informationen durch Skeena erheblich von den Informationen unterscheiden, die offengelegt würden, wenn Skeena die Informationen gemäß den Standards der SEC Modernization Rules erstellt hätte.

Darüber hinaus sollten Investoren nicht davon ausgehen, dass ein Teil oder die Gesamtheit der Mineralressourcen von Skeena in Reserven umgewandelt werden kann oder wird. Diese Begriffe sind mit großer Unsicherheit hinsichtlich ihrer wirtschaftlichen und rechtlichen Machbarkeit behaftet. Dementsprechend sollten Investoren nicht davon ausgehen, dass die von Skeena gemeldeten "gemessenen", "angezeigten" oder "abgeleiteten" Mineralressourcen wirtschaftlich oder rechtlich abbaubar sind oder sein werden. Darüber hinaus sind "abgeleitete Mineralressourcen" mit großer Ungewissheit hinsichtlich ihrer Existenz und mit großer Ungewissheit hinsichtlich ihrer wirtschaftlichen und rechtlichen Machbarkeit behaftet. Es kann nicht davon ausgegangen werden, dass alle oder ein Teil einer abgeleiteten Mineralressource jemals in eine höhere Kategorie aufgewertet werden. Gemäß den kanadischen Wertpapiergesetzen dürfen Schätzungen von "abgeleiteten Mineralressourcen" nicht als Grundlage für Machbarkeits- oder Vormachbarkeitsstudien dienen, außer in seltenen Fällen, in denen dies gemäß NI 43-101 zulässig ist.

Aus diesen Gründen sind die hier dargestellten Mineralreserven- und Mineralressourcenschätzungen und die damit zusammenhängenden Informationen möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die von US-Unternehmen veröffentlicht werden, die den Berichts- und Offenlegungspflichten gemäß den US-Bundeswertpapiergesetzen und den dazugehörigen Regeln und Vorschriften unterliegen.